VINYLBODEN — KOLLEKTION 6

Vinylplatte Eiche Perlmutt

Perłowy-Eiche-Vinylpaneel – Laminatboden, Klick-Installation.

RIGID-VINYL SPC 6 MM, NUTZSCHICHT 0,55 MM | VINYLE | BRANDVERHALTEN BFL-S1



IDENTIFIKATION

Dartank-Artikelnummer	**D12PA116P**
Dartank-EAN	**3701839357644**
Material	**Rigid-Vinyl SPC 6 mm, Nutzschicht 0,55 mm**
Verkaufseinheit	**Quadratmeter (m²)**

ÜBERBLICK

Übersicht

5 mm Rigid-Vinyldiele mit integrierter 1 mm IXPE-Dämmung, Nutzschicht 0,55 mm, 4-seitige Fase, Nutzung 23 / 33.

VORTEILE

01
0,55 mm Nutzschicht
0,55 mm Nutzschicht und Abriebfestigkeit > 4000 Zyklen.

02
100 % wasserbeständig
Starrer Mineralkern, unempfindlich gegen Wasser: ideal für Küche, Flur und Bad.

03
Nutzungsklasse 33
Klasse 33: für stark beanspruchte Gewerbeflächen.

04
Brandverhalten Bfl-s1
Klassifizierung Bfl-s1 nach EN 13501-1.

05
Dauerhafte Farben
Lichtechtheit Klasse ≥ 6 und Fleckenbeständigkeit Klasse 5.

06
Integrierte Trittschalldämmung
1 mm werkseitig integrierte Dämmung: keine zusätzliche Unterlage nötig.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Material	**Vinyle**

DAS MATERIAL

Rigid-Vinyl SPC 6 mm, Nutzschicht 0,55 mm

5 mm Rigid-Vinyldiele mit integrierter 1 mm IXPE-Dämmung, Nutzschicht 0,55 mm, 4-seitige Fase, Nutzung 23 / 33.

Belagsart	**Rigid-Vinyl SPC**
Nutzungsklasse	**23 / 33**
Stärke	**6 mm**
Integrierte Trittschalldämmung	**1 mm**
Nutzschicht	**0,55 mm**
Fase	**4-seitig**

LEISTUNGEN UND PRÜFERGEBNISSE

Eigenschaft	Norm	Ergebnis
Brandverhalten	EN 13501-1	**Bfl-s1**
Wasserbeständigkeit		**100 % wasserbeständig**
Abriebklasse	EN 13329	**AC4**
Abriebfestigkeit	EN 13329	**> 4000 Zyklen**
Stoßfestigkeit	EN 13329 ; EN 17368	**Kleine Kugel 25 N; große Kugel 1700 mm**
Kratzfestigkeit	EN 438-2	**2400 g** (Anforderung ≥ 2200 g)
Stuhlrollen	ISO 4918	**Typ W, 25.000 Zyklen**
Möbelfuß	EN 424	**Keine sichtbaren Schäden**
Verriegelungsfestigkeit	ISO 24334	**Kopfseite 2,7 kN/m** (Anforderung ≥ 1,5 kN/m)
Elektrostatische Aufladung	EN 1815	**0,3 kV** (Anforderung ≤ 2 kV)
Quellung nach 24 h	ISO 24336	**≤ 0,5 %** (immersion 24 h à 20 °C · Anforderung ≤ 12 %)
Wärmedurchlasswiderstand	EN 12996	**0,049 m²·K/W**
Fleckenbeständigkeit	EN 438	**Klasse 5 (Gruppen 1 und 2); Klasse 4 (Gruppe 3)**
Lichtechtheit	EN ISO 4892-2	**Klasse ≥ 6 (Graumaßstab)**
Formaldehydemission	EN 717-1	**E1**

Eigenschaft	Norm	Ergebnis
Rutschhemmung	EN 13893	**DS**

TECHNISCHE DOKUMENTE

CE
CE-Kennzeichnung
EN 14041:2004/AC:2006
Auf Anfrage

GARANTIE
Garantiebedingungen des Herstellers — Vinylböden
2024
Auf Anfrage

FUSSBODENHEIZUNG

Fußbodenheizung

Zulässige Systeme	**Heizung mindestens 12 mm unter der Untergrundoberfläche eingebettet, schwimmende Verlegung. Nicht eingebettete Heizfolien oder -matten nicht empfohlen.**
Temperatur	**Oberflächentemperatur ≤ 27 °C; Bodenfühler empfohlen.**
Verlegung	**Heizung 24 h vorher, währenddessen und 24 h danach abschalten; neuer Estrich: zuerst Aufheizprotokoll.**
Wiederinbetriebnahme	**Schrittweise in 5-Grad-Stufen bis zum Normalbetrieb erhöhen.**

VERARBEITUNG

RÄUME
Innenräume mit kontrollierter Temperatur, vor und während der Verlegung 20–25 °C; danach 10–50 °C.

AKKLIMATISIERUNG
Meist nicht nötig; waren die Kartons in den letzten 12 h unter 10 °C oder über 40 °C, 12 h geschlossen bei Raumtemperatur lagern.

EBENHEIT
Abweichungen ≤ 5 mm auf 3 m und ≤ 1 mm auf 20 cm; Mulden und Fugen über 4 mm spachteln.

BETONUNTERGRUND
Beton mindestens 60 Tage alt, trocken und sauber; Feuchte ≤ 2,5 % (CM-Methode), pH ≤ 9; PE-Dampfsperre ≥ 0,15 mm empfohlen.

UNTERLAGE
Integrierte Dämmung: keine zusätzliche Unterlage (Gefahr für Verriegelung und Garantie).

DEHNUNGSFUGEN
10 mm Randfuge an Wänden und festen Bauteilen; Dehnungsprofile ab 400 m² oder 20 m Länge.

UNGEEIGNETE UNTERGRÜNDE
Teppich, weiches Schaumvinyl, andere schwimmende Böden; überflutungsgefährdete Bereiche, Saunen und außen.

Verlegung

1. **1** Dielen bei Tageslicht prüfen (Farbe, Glanz, Kanten); 3 bis 4 Kartons mischen; 5 bis 10 % Verschnitt einplanen.
2. **2** Sockelleisten und Möbel entfernen, gründlich saugen; Türzargen kürzen, damit der Boden frei arbeiten kann.
3. **3** Dielen in Richtung des Hauptlichteinfalls verlegen; letzte Reihe mindestens 50 mm breit.
4. **4** Links beginnen, Feder zum Verleger, mit Keilen an der Wand; Kopfseite mit dem Gummihammer einklopfen.
5. **5** Kopfstöße mindestens 20 cm versetzen; keine Reststücke unter 30 cm am Reihenanfang oder -ende.
6. **6** Niemals Küchenmöbel oder schwere Elemente auf dem Boden befestigen: er muss frei arbeiten können.
7. **7** Mit an der Wand befestigten Sockelleisten mit etwas Spiel abschließen; T-Profile an Übergängen zu anderen Belägen.

Lagerung

- **Flach** Kartons flach lagern, nie hochkant, vor Stößen geschützt.
- **Handhabung** Schweres Produkt: Transportwagen und richtige Hebetechnik verwenden.

PFLEGE

Pflege und Reinigung

Täglich	**Weicher Besen oder Staubsauger; Verschüttetes sofort aufwischen.**
Feuchtreinigung	**Feuchter Mopp und Vinylreiniger. Dampfmopp zulässig: niedrigste Stufe, weiches Pad, nie länger als 5 s an einer Stelle.**
Vermeiden	**Scheuermittel, Bleiche, Wachs; Matten mit Latex- oder Gummirücken (Verfärbung); schwere Gegenstände schleifen.**
Schutz	**Filzgleiter unter Möbeln und eine Fußmatte vor dem Eingang.**

MENGEN

AUFMASS PRO M² — 8 % Verschnitt

FLÄCHE	BERECHNET
5 m²	5,4 m²
10 m²	10,8 m²
20 m²	21,6 m²
50 m²	54 m²

WICHTIG

Obwohl wasserbeständig, ist dieser Boden keine Sperre gegen Untergrundfeuchte: Auf mineralischen Untergründen bleibt eine Dampfsperre nötig. Nicht geeignet für Saunen, überflutungsgefährdete Bereiche und den Außenbereich.

Unverbindliches Dokument. Die Werte sind Richtwerte; offizielle Dokumente erhalten Sie auf Anfrage.